

WK 99 der Feldpost Kp 62 in Rüti ZH

Unter meinem Kommando (dies ist mein letzter WK) leistet die FP Kp 62 ihren WK mit einem Vor- und Nachdetachement vom 20.9. bis 29.10.99 während insgesamt sechs Wochen in Rüti im Zürcher Oberland. Der Standort Rüti bietet mit seiner Truppenunterkunft in einem ehemaligen Elektrizitätswerk und unmittelbar beim Feuerwehrgebäude für die bis zu 70 AdA's (Höchstbestand 1. WK-Woche) optimale Verhältnisse. So sind z.B. alle Schlafräume oberirdisch, was von der Truppe sehr geschätzt wird, und die Küche wurde letztes Jahr komplett erneuert. Die Kochkünste unseres Kü Chefs sind damit in der Gault Millau Skala nochmals um zwei Punkte gestiegen. Der Betriebsraum mit guten Zufahrts- und Platzverhältnissen ist nur 200 m von der Unterkunft entfernt in einem Raum der Firma Meier Cargo untergebracht.



Betriebsraum, die perfekte Tarnung

Nachdem der Standort im Mai dieses Jahres quasi über Nacht von Jona nach Rüti hat verlegt werden müssen – die Gemeinde Jona hat die bereits im Herbst letzten Jahres reservierte Militärunterkunft im Zusammenhang mit der Kriegstragödie im Kosovo kurzfristig für die Unterbringung von Flüchtlingen dem Kanton St. Gallen zur Verfügung gestellt – sind nun auch die durch die Feldpost Kp 62 zu versorgenden Stäbe und Einheiten (ca. 60) dank der vielen Sondereinsätze der Armee bei der Bewachung und Dienstverschiebungen auf weniger als die Hälfte des ursprünglich Geplanten zusammen geschrumpft.



Fröllein, e Stange bitte

Trotzdem oder gerade deshalb wird der Truppe unter der Leitung eines langjährigen Profis auf diesem Gebiet, Oblt Adrian Fritsch, ein qualitativ hochstehender Fachdienst geboten. Dank ausgeklügelter Kommandiertechnik des Feldweibels und minutiöser Absprache mit dem Vsg Of wird beispielsweise sichergestellt, dass stetig wechselnd immer genau soviel Personal im Betriebsraum ist, wie es das Verkehrsaufkommen an Postsendungen verlangt. Der Umstand, dass auch bei der Truppe weniger Postspezialisten im Einsatz sind (Vakanzen bei Trp FP Uof, Postordonnanzen, die vom Feldpostdienst keinen blassen Schimmer haben), fordert zudem ständige Unterstützung durch die Fachdienstprofis der Feldpost Kp 62. So werden bereits in der ersten WK-Woche zwei bestens qualifizierte Soldaten für den Postdienst beim Füs Bat 65 in Bière und der Trsp UOS in Burgdorf abdetachiert.

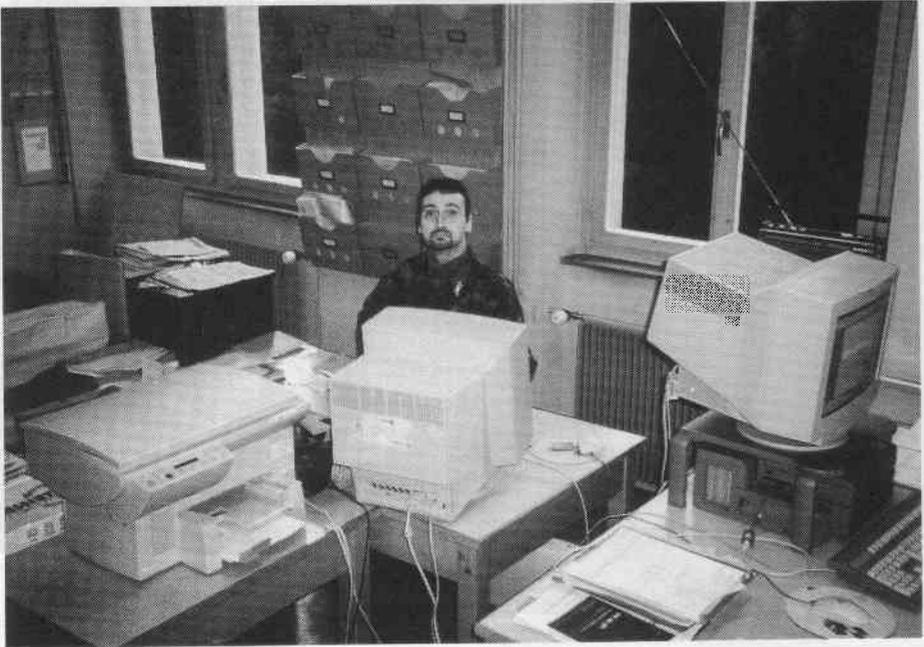


Uof, Umrüstung TAZ 90, vorher und nachher



Da wir unseren Kunden wie immer jeden Wunsch von den Augen ablesen, führt die weiteste unserer vier Versorgungsrundfahrten bis nach St. Moritz ins Engadin. Bei misslichem Wetter während der ersten beiden WK-Wochen trägt eine Fahrt ins sonnige und von verschneiten Bergen und Pässen umgebene Engadin zugleich erheblich zur Hebung der Stimmung der jeweiligen Versorgungscrew bei.

Ab dem Dienstag der ersten WK-Woche wird je ein Detachement von 1 Uof und 3 Sdt im Tag- und Nachtdienst im Paketzentrum Frauenfeld für die Feldpostumleitung und das Kennenlernen der zivilpostalischen Abläufe eingesetzt. Dank der guten und sehr gründlichen Einführung durch die Mitarbeiter im Zentrum kann auf der Seite der Feldpost Kp 62 ein durchwegs positives Feedback gezogen werden.



Four im Hightech-KP

- Auf der militärischen Seite bildet die Umrüstung auf die Kampfbekleidung 90 den ersten Höhepunkt. Nachdem nun lange Jahre vergangen sind, während derer die Feldpost Kp 62 bezüglich Tenue ein bunt gemischter Haufen war, ist der Anblick der Kompanie beim Antrittsverlesen und vor allem beim nicht minder wichtigen Hauptverlesen (wenigstens für die Moral der Truppe), mittlerweile doch sehr erhehend

geworden, da der Grossteil des Kaders zudem mit dem neuen Ausgangsansatz ausgerüstet wurde. Ob das auch noch so ist, wenn die AdA's nach zwei Jahren mit dem neu gefassten Tenue wieder in den WK einrücken, bleibe dahingestellt.



Mannschaft bei der Ausbildung TAZ 90

Das zweite Highlight bildet zweifelsohne das Gefechtsschiessen im Cholloch auf dem St. Gallischen Ricken. Bis es aber soweit ist mit dem Schiessen im scharfen Schuss, gibt es zum Teil noch erhebliche Lücken bei der Ausbildung am Sturmgewehr 90 zu schliessen. Die Feldpost Kp 62 wurde ja bekanntlich im WK 97 auf diese neue Waffe umgerüstet und da erstaunt es eigentlich nicht, dass gerade diejenigen AdA's, die das neue Sturmgewehr jetzt erst zum zweiten Mal in den Händen halten, noch nicht auf einem optimalen Ausbildungsstand sind. Aber wie hat einer meiner Adjutanten bei der Ausbildung in der Offiziersschule

schon gesagt, wenn wir etwas nicht gleich kapiert haben „Wir haben Zeit, meine Herren, wir haben Zeit“.



Versorgung Engadin

Neben Fachdienst und militärischem Handwerk hat wie immer der Sport einen wichtigen Stellenwert während des ganzen Dienstes. So steht beispielsweise jeden Tag eine Sportsequenz auf dem Tagesbefehl. Vom persönlichen Fitcheck, diversen OL's in den Wäldern um Rüti herum bis zum Schwimmen im Hallenbad und vielem anderen mehr, wird der Truppe ein beinahe olympisches Programm geboten, das selbstverständlich auf rege Nachfrage stösst.

Rüti ZH, 11.10.1999

Hptm Wellauer Ruedi